

Medieninformation

Nr. 358

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Julia Schwarzenberg

Durchwahl

Telefon +49 371 387-2020

Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

polizei.sachsen.de

Chemnitz, 18. August 2023

Direktionsbereich

Geschwindigkeitssündern auf der Spur

Zeit: 17.08.2023, 14:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Ort: Waldheim und Chemnitz

(3125) Beamte der Chemnitzer Verkehrspolizei kontrollierten am Donnerstag im Direktionsbereich die Einhaltung der jeweils zulässigen Höchstgeschwindigkeit.

Mit dem Lichtschrankenmessgerät kontrollierten sie in **Waldheim** auf der Harthaer Straße (S 36). Während viereinhalb Stunden Kontrollzeit passierten insgesamt 265 Fahrzeuge die Messstelle, wovon sich 46 Fahrzeugführer nicht an die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 50 km/h hielten. Acht Geschwindigkeitsüberschreitungen lagen im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein Pkw Peugeot, der mit 91 km/h gemessen wurde. Laut Bußgeldkatalog kann diese Überschreitung mit 260 Euro Bußgeld, zwei Punkten im Verkehrszentralregister sowie einem Monat Fahrverbot geahndet werden.

Im Bereich der Anschlussstelle Chemnitz-Süd der **Autobahn 72**, Fahrtrichtung Leipzig, wurde ebenfalls die Geschwindigkeit mit einem Lichtschrankenmessgerät überwacht. Während der vierstündigen Kontrollzeit passierten insgesamt 2.689 Fahrzeuge die Messstelle. Davon hielten sich 116 Fahrzeugführer nicht an die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h. 75 Fahrzeugführer lagen mit ihren Überschreitungen im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein Pkw BMW, der mit 172 km/h gemessen wurde. Für diese Überschreitung dürften laut Bußgeldkatalog 600 Euro Bußgeld, zwei Punkte im Verkehrszentralregister sowie zwei Monate Fahrverbot zu Buche schlagen. (Kg)

Chemnitz

Reizgas gesprüht? – Zeugen gesucht

Zeit: 18.08.2023, 00:10 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(3126) Die Polizei wurde vergangene Nacht in die Salzstraße gerufen. Dort stand ein Omnibus der Linie N18, in welchem offenbar Reizgas

Polizeidirektion Chemnitz

Hartmannstraße 24

09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:

Zu erreichen mit den Buslinien 21,32

H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:

Promenadenstraße



versprüht worden war. Als die Beamten vor Ort eintrafen, hatten die Fahrgäste den Bus bereits verlassen und waren gegangen. Der Busfahrer selbst, welcher die Polizei informiert hatte, war noch vor Ort und unverletzt. Zum Geschehen ist bislang nur bekannt, dass während der Fahrt von der Zentralhaltestelle bis zur Salzstraße eine Gruppe Jugendlicher offenbar Reizgas in dem Bus versprüht hatte und im Anschluss geflüchtet war.

Die Polizei hat die Ermittlungen zum Geschehen aufgenommen, wobei es nun gilt, den genauen Ablauf zu erhellen. Weiterhin werden Zeugen sowie mögliche Geschädigte gesucht. Wer befand sich vergangene Nacht in dem genannten Bus der Linie N18 und hat das Geschehen mitbekommen? Wer ist womöglich selbst durch das Reizgas geschädigt worden? Wer kann Angaben zur Identität der Täter oder deren Fluchtrichtung machen? Unter Telefon 0371 387-102 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Nordost entgegengenommen. (Js)

Nach verbaler Auseinandersetzung mehrere Anzeigen gefertigt

Zeit: 18.08.2023, 09:20 Uhr
Ort: OT Alchemnitz

(3127) Weil ein Fahrgast (42) offenbar ohne gültige Fahrkarte unterwegs gewesen war, wurde er folglich von einem Sicherheitsdienstmitarbeiter (60) beim Verlassen der Straßenbahn in der Annaberger Straße angesprochen. Der 42-Jährige reagierte darauf jedoch sehr erobst und fing an, den 60-Jährigen mit Worten zu beleidigen. Zudem skandierte der Mann zweimal den Hitlergruß und schrie entsprechende Parolen dazu. Polizisten des unmittelbar daneben befindlichen Polizeireviers wurden auf das Geschehen aufmerksam und begaben sich vor Ort. Letztlich fertigten sie Anzeigen wegen Beleidigung sowie Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gegen den tschechischen Staatsangehörigen. Er erhielt zudem einen Platzverweis. (Js)

Aufmerksamen Polizisten entging nichts

Zeit: 17.08.2023, 13:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(3128) Als Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost gestern Nachmittag auf Streifenfahrt im Bereich der Gustav-Freytag-Straße unterwegs waren, fiel ihnen ein Pkw BMW auf. Den aufmerksamen Polizisten entging nicht, dass die am hinteren Kennzeichen angebrachte Prüfplakette nicht original aussah. Sofort wendeten sie den Streifenwagen und verfolgten den BMW. Dieser stand mittlerweile abgeparkt in der Fritz-Reuter-Straße. Der Fahrer war verschwunden. Als die Polizisten die Kennzeichen und das Fahrzeug überprüften, bestätigte sich der Verdacht. An den Kennzeichen befanden sich augenscheinlich gefälschte Prüf- sowie auch Zulassungsplaketten. Die Schilder wurden folglich sichergestellt. Die Polizei ermittelt nun wegen Kennzeichenmissbrauchs und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz, da der BMW nicht zugelassen ist, und geht bereits ersten Hinweisen zum Täter nach. (Js)



Anders als gedacht gelaufen

Zeit: 17.08.2023, 21:50 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(3129) Weil ein 29-Jähriger gestern Abend Polizisten beleidigte und sie ihn daraufhin kontrollierten, kam es letztlich zu einer Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr.

Donnerstagabend waren die Beamten wegen eines Auftrags in der Sonnenstraße unterwegs. Dabei wurden sie von dem 29-Jährigen angesprochen, der augenscheinlich Probleme mit seinem E-Scooter hatte. Als die Polizisten ihm erklärten, dass sie zunächst ihrem Auftrag nachgehen müssen, wurde er ausfällig und beleidigte diese. Daraufhin kontrollierten sie den Mann. Der augenscheinlich alkoholisierte 29-Jährige gab bei der Kontrolle an, dass er zuvor mit dem E-Scooter in Chemnitz unterwegs gewesen war. Folglich führten die Polizisten einen Atemalkoholtest mit dem deutschen Staatsangehörigen durch, der einen Wert von 1,62 Promille ergab. Somit endete der Ausflug für den Mann mit einer Blutentnahme sowie einer Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Js)

Autofahrer bei Zusammenstoß schwer verletzt

Zeit: 18.08.2023, 09:45 Uhr
Ort: OT Gablenz

(3130) Im Bereich Augustusburger Straße/Kreherstraße kollidierten am Freitag ein Pkw VW (Fahrer: 79) und ein Pkw Mercedes miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Der Mercedes-Fahrer (85) erlitt bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand schwere Verletzungen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Rezepte gefälscht – Tatverdächtige gestellt

Zeit: 17.08.2023, 11:45 Uhr
Ort: Hartha

(3131) Am Donnerstag stellten Beamte des Polizeireviers Döbeln erneut drei Männer (21, 30, 37), die gemeinschaftlich versucht hatten, mit gefälschten Rezepten ein Medikament in einer Apotheke abzuholen.

Zuvor hatte sich ein Mann zunächst telefonisch bei einer Mitarbeiterin der Apotheke nach einem verschreibungspflichtigen Diabetes-Medikament erkundigt und dieses für die Abholung reserviert. Da die Mitarbeiterin aufgrund eines ähnlichen Sachverhaltes (siehe Medieninformation Nr. 348, Meldung 3009, vom 10. August 2023) den Verdacht einer Rezeptfälschung hegte, verständigte sie die Polizei.

Wenig später stellten die alarmierten Polizisten einen Abholer (37, ukrainische Staatsangehörigkeit) in der Apotheke sowie zwei Komplizen (21, 30) im Umfeld. Bei dem 37-Jährigen fanden die Beamten gefälschte Rezepte für das Medikament sowie mehrere hundert Euro. In der Umhängetasche des 21-Jährigen (moldauischer Staatsbürger) wurden ebenfalls mehrere hundert Euro sichergestellt. Weiterhin fanden die Einsatzkräfte in einer Tasche des 30-Jährigen (moldauischer Staatsbürger) ein Cliptütchen mit Cannabis und fertigten eine entsprechende Anzeige.



Zudem wurde nach einem Zeugenhinweis bekannt, dass die Gestellten mit einem nahe der Apotheke abgestellten Pkw Ford unterwegs gewesen sein sollen. Weitere Streifenbeamte kontrollierten daraufhin den Ford. In dem Auto waren von außen mehrere Rezepte sowie Packungen des Medikaments sichtbar, woraufhin die Funde sichergestellt wurden.

Die Polizei hat die Ermittlungen gegen das Trio wegen Urkundenfälschung aufgenommen. Nach den ersten polizeilichen Maßnahmen wurden die Männer auf Anordnung der Staatsanwaltschaft aus dem Polizeigewahrsam entlassen. (mg)

Durch Zaun und gegen Baum

Zeit: 17.08.2023, 17:45 Uhr
Ort: Leisnig

(3132) Am frühen Donnerstagabend kam ein Auto aus bisher unbekannter Ursache zunächst nach rechts von der S 36 ab, geriet dann nach links, durchbrach einen Weidezaun und kollidierte anschließend mit einem Baum. Der 61-jährige Fahrer erlitt bei dem Unfall schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 25.000 Euro. (Kg)

Dritter Einbruch in Firma – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 17.08.2023, 23:15 Uhr
Ort: Freiberg

(3133) Polizisten konnten Donnerstagnacht auf einem Firmengelände in der Dresdner Straße einen mutmaßlichen Einbrecher (22) stellen und vorläufig festnehmen.

Bereits in den zwei Nächten zuvor war es in einer Firma in der Dresdner Straße zu Einbrüchen gekommen (siehe Medieninformation Nr. 356, Meldung 3114, vom 17.08.2023). So auch zum dritten Mal vergangene Nacht. Doch dieses Mal bemerkte eine Mitarbeiterin des Sicherheitsdienstes das Geschehen und rief die Polizei. Erneut hatte man sich über ein Fenster gewaltsam Zutritt ins Innere verschafft. Dabei entstand ein Sachschaden von ca. 2.000 Euro. Als die alarmierten Beamten vor Ort eintrafen und das Gebäude und Gelände durchsuchten, stießen sie im Außenbereich auf den 22-Jährigen, der noch versuchte, zu flüchten. Doch die Polizisten konnten ihn stoppen. Sie nahmen den deutschen Staatsangehörigen vorläufig fest und brachten ihn auf ein Polizeirevier. Bei der Durchsuchung seiner mitgeführten Sachen fanden die Beamten unter anderem eine Uhr (Wertangaben sind aktuell nicht bekannt). Diese hatte der mutmaßliche Einbrecher offenbar aus der Firma erbeutet. Der 22-Jährige steht im Verdacht, auch für die vorangegangenen Einbrüche verantwortlich zu sein.

Auf Weisung der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der 22-Jährige nach Abschluss der ersten polizeilichen Maßnahmen aus dem Gewahrsam entlassen. (Js)

Alkoholisiert von Fahrbahn abgekommen

Zeit: 17.08.2023, 16:30 Uhr
Ort: Sayda, OT Friedebach

(3134) Am Donnerstagnachmittag kam es zu einem Unfall auf der B 171. Ein



57-jähriger Pkw-Fahrer war aus Richtung Clausnitz in Richtung Sayda unterwegs, als er in einer Linkskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor und rechts von der Fahrbahn in eine angrenzende, leicht abschüssige Wiese fuhr. Beim Versuch, von der Wiese wieder auf die Straße zu gelangen, fuhr er versehentlich rückwärts die Böschung hinunter. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 7.000 Euro. Der Mann blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,48 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheins sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Rei/Kg)

Auf Abbiegenden gefahren

Zeit: 17.08.2023, 14:45 Uhr
Ort: Oberschöna, OT Wegefath

(3135) Am Donnerstagnachmittag wollte der 66-jährige Fahrer eines Pkw Opel von der Kleinschirmaer Straße nach links in die Straße Am Schirmbach abbiegen, weshalb er seine Geschwindigkeit verringerte. Die nachfolgende Fahrerin (56) eines anderen Pkw Opel fuhr auf den bremsenden Pkw, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro entstand. Eine Mitfahrerin (67) des 66-Jährigen erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Abgekommen und mit Baum kollidiert

Zeit: 17.08.2023, 14:00 Uhr
Ort: Mittweida, OT Neudörfchen

(3136) Ungefähr 150 Meter nach dem Ortsausgang Mittweida kam am Donnerstag ein Pkw Peugeot nach rechts von der Dresdener Straße (S 201) ab und kollidierte mit einem Leitpfosten sowie einen Baum. Dabei zog sich die Peugeot-Fahrerin (51) leichte Verletzungen zu. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 22.000 Euro. (Kg)

Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 17.08.2023, 16:25 Uhr
Ort: Striegistal, OT Schmalbach

(3137) Am Donnerstagnachmittag befuhren ein Pkw Opel und ein Pkw Mercedes die Hirschstraße in Richtung S 34. Ungefähr 150 Meter vor dem Abzweig Grenzweg bremste der Mercedes-Fahrer (41) verkehrsbedingt. Der nachfolgende Opel-Fahrer (43) fuhr auf den Mercedes, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mutmaßlicher Tankbetrüger gestellt

Zeit: 17.08.2023, 13:10 Uhr
Ort: Niederwürschnitz

(3138) Die Polizei stellte am Donnerstagnachmittag in der Stollberger Straße einen mutmaßlichen Tankbetrüger (27) mit seinem Auto.



Zuvor waren die Polizisten zu einer Tankstelle in der Hohensteiner Straße gerufen worden, weil dort der Fahrer eines Pkw Opel sein Fahrzeug im Wert von ca. 90 Euro betankt und anschließend, ohne zu bezahlen, davon gefahren war.

Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen bemerkten die Beamten den gesuchten Opel mit anderen Kennzeichen an einer Ampelkreuzung in der Stollberger Straße und stoppten den Wagen. Bei dem Fahrer handelt es sich um einen 27-Jährigen (ukrainische Staatsangehörigkeit). Zudem stellte sich durch einen Zeugenhinweis heraus, dass vor der Kontrolle zwei Kennzeichen aus dem Opel geworfen worden waren. Die Polizisten fanden diese im Umfeld und stellten sie sicher. Offenbar hatte der 27-Jährige diese zur Tatzeit an seinem Pkw angebracht gehabt. Die Kennzeichen gehören eigentlich an einen Pkw Seat.

Die Ermittlungen gegen den 27-Jährigen wegen Betruges sowie Urkundenfälschung dauern an. (mg)

Unfall unter Alkoholeinfluss und Ablenkung durch Mobiltelefon

Zeit: 17.08.2023, 22:50 Uhr
Ort: Neukirchen

(3139) Am späten Donnerstagabend kam es zu einem Unfall eines alkoholisierten 28-jährigen VW-Fahrers. Auf der Unteren Bergstraße, aus Richtung Schloßschänkenweg kommend, kam der VW nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Straßenlaterne, welche im Anschluss umfiel. Erst im Seitengraben endete die Fahrt und der Pkw kam zum Stehen. In Folge dessen musste das Fahrzeug abgeschleppt werden. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 7.500 Euro. Der Fahrer stand während der Fahrt unter Einwirkung von Alkohol (Atemalkoholtest: 2,3 Promille) und war unachtsam aufgrund der Bedienung seines Mobiltelefons. Verletzungen trug er glücklicherweise keine davon. Für den 28-jährigen Deutschen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheins sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Rei)

Fahrt endete in Böschung

Zeit: 17.08.2023, gegen 11:20 Uhr
Ort: Lugau

(3140) Beim Rückwärtsfahren in der Flockenstraße kam am Donnerstagnachmittag ein Mercedes-Transporter von der Fahrbahn ab und blieb in der angrenzenden Böschung hängen. Dabei entstand an der Böschung geringer Schaden. Der Transporter blieb augenscheinlich unbeschädigt. Verletzungen zog sich der 33-jährige Fahrer keine zu, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,52 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)



Einbruch in Hotel

Zeit: 17.08.2023, 04:05 Uhr bis 04:25 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema

(3141) Am Donnerstag, in den frühen Morgenstunden, kam es zu einem Einbruch in ein Hotelgebäude. Die Täter verschafften sich Zugang zum Gebäude durch das Aufhebeln einer Nebeneingangstür. Anschließend durchsuchten sie die Büroräumlichkeiten. Den Tätern gelang es eine noch unbekannte Menge Bargeld zu entwenden. Zudem entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Rei)

Noch einmal Glück gehabt,...

Zeit: 17.08.2023, 12:30 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(3142) ...hatte gestern eine 61-jährige Fußgängerin, die in der Adam-Ries-Straße unterwegs gewesen war. Denn bei einem in Richtung Paulus-Jeniusus-Straße fahrenden Pkw VW (Fahrer: 64) löste sich plötzlich während der Fahrt ein Rad und rollte auf die 61-Jährige zu. Diese konnte durch einen Sprung zur Seite einen Zusammenstoß mit diesem verhindern. Wie sich später herausstellte, war das Rad nicht ordnungsgemäß angebracht worden. Die Polizei ermittelt nun wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr gegen den 64-Jährigen mit deutscher Staatsangehörigkeit. (Js)

Bei Verkehrsunfall tödlich verunglückt

Zeit: 17.08.2023, 10:45 Uhr
Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Beierfeld

(3143) Auf einer Gefällestrecke der August-Bebel-Straße kam am Donnerstag ein Pkw Mitsubishi in einer leichten Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Baum sowie ein Verkehrszeichen. Danach überschlug sich das Auto und blieb auf der linken Fahrzeugseite liegen. Vermutlich hatte der 72-jährige Fahrer plötzliche gesundheitliche Probleme, bevor es zum Unfall kam. Der Mann erlitt Verletzungen. Trotz Reanimationsmaßnahmen verstarb er noch am Unfallort. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 8.000 Euro. Die August-Bebel-Straße war für etwa dreieinhalb Stunden voll gesperrt. (Kg)

Sozia bei Sturz verletzt

Zeit: 18.08.2023, 08:45 Uhr
Ort: Großolbersdorf

(3144) Im Kolonnenverkehr befuhren am Freitagmorgen der 40-jährige Fahrer eines Pkw Renault und der 17-jährige Fahrer eines Leichtkraftrades die B 174 in Richtung Marienberg. Ungefähr 100 Meter nach dem Rastplatz der Freundschaft bremste der 17-Jährige verkehrsbedingt, woraufhin der nachfolgende Renault-Fahrer auf das Zweirad fuhr. Durch den Anstoß stürzten der 17-Jährige und seine Sozia (19), wobei die 19-Jährige leicht verletzt wurde. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. (Kg)